

Hygienekonzept der Gästehäuser Gussow am Dolgensee

Unser Ansprechpartner zum Infektions- bzw. Hygieneschutz

Hotel/Haus: Gästehäuser Gussow Berliner Stadtmission
Gemeinnützige Diakonie Betriebs GmbH, Selbstversorgerhaus

Name: Dirk Klingelhöfer

Tel. / E-Mail: 033763/89610 / dirk.klingelhoef@berliner-stadtmission.de

Zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter/-innen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die folgenden Infektionsschutzgrundsätze, Hygieneregeln und Arbeitsschutzmaßnahmen unter Empfehlungen und Vorgaben des Robert-Koch-Institutes, der Landesregierungen und der Berufsgenossenschaften einzuhalten.

1. Grundsätzlich ist Folgendes zu beachten:

Gewährleistung des Mindestabstands von mind. 1,5 Metern

- Unterweisung der Mitarbeiter/-innen über die Abstandsregeln
- Ständige Kontrolle der Einhaltung

Mund-Nasen-Schutz

- Sicherstellung, dass Mitarbeiter/-innen und Gäste Mund-Nasen-Bedeckungen tragen, an Arbeitsplätzen und in Situationen, in denen die Einhaltung der Abstände erschwert bzw. nicht möglich ist (z.B. Kundenberatung) und da, wo es lt. Verordnungen gefordert ist.
- Schulung der Mitarbeiter/-innen über die richtige Anwendung einer Mund-Nasen-Bedeckung | *Siehe Anlage 1 - Belehrung zu Corona-Verhaltensregeln Punkt 3*
- Ständige Kontrolle der Einhaltung

Handhygiene

- Aushang von Anleitungen zur Handhygiene | *Siehe Anlage 2 -Vordruck Aushang*
- Bereitstellung von Spendern mit Desinfektionsmitteln zur Handdesinfektion in öffentlichen Bereichen
- Unterweisung der Mitarbeiter zur Handhygiene |*Siehe Anlage 1 Belehrung zu Corona-Verhaltensregeln Punkt 4*
- Bereitstellung von Papierhandtüchern zur Einmalbenutzung (keine Handtrockner)
- Bereitstellung von Einweghandschuhen, wo gefordert z.B Küche

Reinigung und Desinfektion

Hinweise vom RKI zur Reinigung und Desinfektion von Oberflächen außerhalb von Gesundheitseinrichtungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie

Stand: 4.4.2020

- In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass die konsequente Umsetzung der Händehygiene die wirksamste Maßnahme gegen die Übertragung von Krankheitserregern auf oder durch Oberflächen darstellt.
- In Außenbereichen bzw. in öffentlichen Bereichen steht die Reinigung von Oberflächen im Vordergrund.** Dies gilt auch für Oberflächen, welchen antimikrobielle Eigenschaften zugeschrieben werden, da auch hier Sekrete und Verschmutzungen mechanisch entfernt werden sollen.
- Eine routinemäßige Flächendesinfektion in häuslichen und öffentlichen Bereichen, auch der häufigen Kontaktflächen, wird auch in der jetzigen COVID-Pandemie nicht empfohlen. Hier ist die angemessene Reinigung das Verfahren der Wahl.**
- Wird eine Desinfektion im Einzelfall als notwendig erachtet, so sollte diese generell als **Wischdesinfektion** durchgeführt werden. Eine Sprühdesinfektion, d.h. die Benetzung der Oberfläche ohne mechanische Einwirkung, ist weniger effektiv und auch aus Arbeitsschutzgründen bedenklich, da Desinfektionsmittel eingeatmet werden können. Auch Raumbegasungen zur Desinfektion sind hier grundsätzlich nicht erforderlich.
- Die Anwendung von alkoholbasierten Produkten ist aus Brandschutzgründen auf kleine Flächen zu beschränken.

Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

- Auffordern von Beschäftigten mit entsprechenden Symptomen, das Betriebsgelände zu verlassen bzw. zuhause zu bleiben, *siehe Pandemieplan*
- Aufforderung an die betroffenen Personen, sich umgehend an einen Arzt oder das Gesundheitsamt zu wenden
- Alle Personen, mit denen 36 Stunden vor Auftreten der Symptome Kontakt bestanden hat (ungeschützter Kontakt mit weniger als 2m Abstand) müssen über den positiven Befund informiert werden, um ihrerseits Schutzmaßnahmen einzuleiten (z. B. eigener Test auf Covid 19 und/oder häusliche Quarantäne; das ist in Absprache mit den örtlichen Behörden und/oder Corona-Teststellen zu klären)

Steuerung des Mitarbeiter- und Gastverkehrs

- Anbringen von Bodenmarkierungen in Bewegungs- und Wartebereichen, um den Mindestabstand von 1,5m zu gewährleisten
- Zutritt betriebsfremder Personen auf ein Minimum beschränken
- Soweit möglich keine Mitarbeiter/-innen mit Vorerkrankungen, insbesondere mit bestehenden Atemwegserkrankungen beschäftigen.

2. Bereichsspezifische Maßnahmen

Bei Reservierung Aufenthalt

- Gäste direkt nach der Buchung daran erinnern, dass sie schon vorab alle Daten für den Meldeschein ausfüllen bzw. sicherstellen, dass beim Ausfüllen der Dokumente der Mindestabstand eingehalten wird.
- erkältete und erkrankte Gäste bitten, nicht anzureisen- jede Buchung kann bis auf weiteres kostenfrei umgebucht und auf einen anderen Reiseternin innerhalb der nächsten 12 Monate verschoben werden (Preis Anpassungen vorbehalten)

Am Eingang Gästehäuser / Speisesaal:

- Desinfektionsspender im Eingangsbereich
- Eingangs- und Zwischentüren möglichst offen stehen lassen (bessere Durchlüftung und Kontaktvermeidung beim Öffnen)
- Verhaltenshinweise (Mund-Nasenschutzpflicht und Mindestabstand) gut sichtbar aushängen

An der Rezeption:

- Check-in und -out Prozess mit Abstand gestalten
- Mund und-Nasen-Schutz tragen
- Wenn möglich digitale Prozesse optimieren (Eingabe von Unterschrift, Meldeschein, Bezahlung, etc.), wenn möglich entsprechende Geräte nach jedem Gast desinfizieren
- Möglichst kontaktlos bezahlen lassen, Barzahlungen vermeiden
- Wenn Bargeldannahme nicht vermeidbar, nicht direkt annehmen, sondern über Ablage (um Körperkontakt zu vermeiden)
- Kassenoberflächen und EC Geräte regelmäßig reinigen oder desinfizieren
- Alle haptischen Gegenstände vom Tresen entfernen (Obstkorb, Flyerangebote)
- Körperlicher Kontakt mit betriebsfremden Personen (Warenannahme) vermeiden

Im Speisesaal (Selbstversorger):

- Tragen Mund-Nasen-Masken (außer am Tisch sitzend) vorgeschrieben
- Handdesinfektion vor dem Betreten anbieten
- Verhaltenshinweise gut sichtbar anbringen
- Regelmäßig lüften
- Reinigung von Geschirr, Gläsern etc. ausschließlich maschinell

Küche:

- Mund-Nase-Schutz bei mehr als zwei Küchenmitarbeitern in der Küche
- Auf Mindestabstand achten

In den öffentlichen Toiletten

- Beachtung des Mindestabstandes
- Keine waschbaren Handtücher, sondern ausschließlich Papierhandtücher
- Sperrung jedes zweiten Urinals oder physische Barriere auf Kopf- und Oberkörperhöhe (Plexiglas etc.) .
- Die turnusmäßige Reinigung der Sanitärräume ist durch die Gruppe selber zu gewährleisten.

Übernachtungszimmer, Gemeinschaftsräume

- In allen öffentlichen Bereichen des Hauses besteht Maskenpflicht. Der Mund-Nasen-Schutz darf nur im eigenen Zimmer und am Tisch abgenommen werden, wenn der Mindestabstand eingehalten wird.
- Die turnusmäßige Reinigung von Oberflächen, Türklinken, Lichtschaltern und Handläufen sowie anderer neuralgischer Punkte ist durch die Gruppe selber zu gewährleisten.

- Die Gruppenräume sind mehrmals täglich zu lüften.
- Die Aufteilung/Nutzung der Übernachtungszimmer kann so organisiert werden, dass diese jeweils ausschließlich von Personen aus einem Haushalt, bezogen werden können. Ansonsten können innerhalb der Zimmer, die Schlafplätze so organisiert werden, dass Abstände problemlos eingehalten werden können
- Die Gäste können selbst mitgebrachte Bettwäsche und Handtücher nutzen oder diese von uns ausleihen
- In jedem Sanitärraum ist die Zurverfügungstellung von hautschonender Flüssigseife sichergestellt
- Alle Oberflächen (Tische, Stühle, Nachttische, Mülleimer, Schranktüren) nach jedem Gastwechsel reinigen oder desinfizieren

3. MitarbeiterInnen

- Maßnahmen und Verhaltensregeln schriftlich fixieren gut sichtbar aushängen sowie ausreichend erklären.
- Tragen von Mund- und Nasenschutz für alle MitarbeiterInnen, da wo lt. Verordnungen gefordert und wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.
- MitarbeiterInnen schulen: Hygiene- und Verhaltensregeln und Mindestabstand.
- MitarbeiterInnen so schulen, dass sie auch die Gäste über die getroffenen Hygienemaßnahmen und Verhaltensregeln informieren können.
- MitarbeiterInnen sind aufgefordert, bei ersten Anzeichen einer Infektion zu Hause zu bleiben, sich zu melden und sich ärztlichen Rat einzuholen
- MitarbeiterInnengespräche regelmäßig führen und über die Lage im Betrieb informieren
- Besprechungen und MitarbeiterInnenversammlungen nur mit Mindestabstand führen
- In den Pausen- und Raucherbereichen Mindestabstand ebenfalls einhalten
- Pausenzeiten entzerren - Versetzte Pausen
- Genügend Schutzausrüstung wie Mund-Nasen-Schutz, Handschuhe und ausreichend Waschgelegenheiten mit Flüssigseife und Desinfektionsmittel zur Verfügung stellen
- Verzicht, sich ins Gesicht zu fassen, trainieren
- In den Umkleidekabinen Arbeitskleidung von privater Kleidung trennen
- Personenbezogene Dienstkleidung, ebenso wie Mund-Nasen-Schutz strikt getrennt von andern aufbewahren
- Gemeinsam mit MitarbeiterInnen mit erhöhtem Risiko nach geeigneten Lösungen suchen (evtl. Arbeitsplatzwechsel, Aufgabenwechsel, Homeoffice etc.)
- Versetzte Arbeitszeiten in Büros mit mehreren Mitarbeitern
- regelmäßige Belüftung der Büro- und Aufenthaltsräume
- Aushang der Hygieneregeln im gesamten Gebäude
- Nutzung automatisch öffnender Türen, soweit möglich, ggfs. Daueröffnung nicht selbsttätig öffnender Türen
- Gefährdungsbeurteilung gemäß BGN-Vorgabe erarbeiten

- Pandemie-Plan gemäß BGN-Vorgabe erarbeiten
- Benennung eines Corona-Ansprechpartners
- Arbeitsmedizinische Vorsorge und Schutz besonders gefährdeter Personen

4. Arbeitsprozesse

- Wo möglich, mit festen Teams in den Schichten arbeiten, so dass bei einer Infektion einer Person nicht der ganze Betrieb stillgelegt werden muss
- Wo möglich, Homeoffice anbieten (z.B. Reservierung, Buchhaltung)
- Prozesse der Warenannahme/Lieferung optimieren, um Kontakt mit betriebsfremden Personen zu vermeiden/zu reduzieren
- Service ohne häufiges Nachfragen ermöglichen

Abschließende Hinweise: Aufbewahrung und Aushang

- Schutz- und Hygienekonzept zur Vorlage und Einsicht aufbewahren
 - Schutz- und Hygienekonzept für alle sichtbar im Gebäude aushängen
-

Quellen:

- https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Schwerpunkte/sars-cov-2-arbeitsschutzstandard.pdf?__blob=publicationFile&v=2
- <https://www.lebensmittelverband.de/download/lmverband-eckpunktepapier-corona-infektionsschutz-hygiene>
- https://www.dehoga-bundesverband.de/fileadmin/Startseite/09_DEHOGA_compact/Anlagen_2020/Ideensammlung_Betriebliche_Massnahmen_zum_Wiederhochfahren.pdf
- https://www.bgn.de/?storage=3&identifizier=%2F604535&eID=sixomc_filecontent&hmac=c6106a15cfc724f342b5f4fd8f55f0ce2130f440
- https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Reinigung_Desinfektion.html